

## KOMMENTAR



### Lückenschluss

Ute Sebastian  
zum „Wohnpark Hessenring“

[usebastian@darmstaedter-echo.de](mailto:usebastian@darmstaedter-echo.de)

**S**tockstadt beplant ein neues Baugebiet – und schließt damit eine weitere Baulücke im Ortsbild. Nach dem knapp 0,5 Hektar großen Grundstück der alten Kita in der Rheinfeldstraße – der Bebauungsplan „Am alten Kindergarten“ für das Filetstück im Ortskern trat im Oktober 2015 inkraft – soll nun das ebenfalls recht überschaubare Areal des ehemaligen Netto-Markts bebaut werden. Wo der Discounter nicht genügend Verkaufsfläche hatte, entstehen im „Wohnpark Hessenring“ vier Blöcke mit insgesamt 17 zweigeschossigen Reihenhäusern. Der Investor, die Deutsche Reihenhaushaus AG, wird sie kostengünstig bauen, hieß es im Ausschuss. Sie werden damit für junge Familien genau so interessant sein wie die 13 längst vergebenen Einzelhaus-Bauplätze an der Rheinfeldstraße. Stockstadt hat offensichtlich den Dreh raus, Neubürger anzusiedeln, ohne zusätzliche Fläche zu verbrauchen. Die familienfreundliche Infrastruktur tut ein Übriges.

*Interessante  
Gelegenheit für  
junge Familien*

ehemaligen Netto-Markts bebaut werden. Wo der Discounter nicht genügend Verkaufsfläche hatte, entstehen im „Wohnpark Hessenring“ vier